

Medienmitteilung

Zwei neue Vize-Präsidentinnen für die SKOS

Neuenburg, 9. Juni 2023 – Die Mitgliederversammlung der SKOS hat am Freitag die Nachfolge für die in den Bundesrat gewählte Elisabeth Baume-Schneider bestimmt. In einem neuen Doppelvize-präsidium übernimmt Mirjam Ballmer Gemeinderätin der Stadt Freiburg für Bildung und Sozialhilfe die politische Vertretung der SKOS. Für die fachliche Vertretung wurde Claudia Hänzi als erfahrene Präsidentin der SKOS-Kommission Richtlinien und Praxis und Leiterin des Sozialamtes Bern gewählt. Die Wahl erfolgte einstimmig.

«Das schwarze Loch zwischen Aussteuerung und Sozialhilfebezug - Ansätze zur Prävention» lautete das Thema mit dem sich die Mitglieder der SKOS befassen. Viele Arbeitssuchende, die von der Arbeitslosenversicherung (ALV) ausgesteuert wurden, beziehen später Sozialhilfe. Zwischen der Aussteuerung und dem Sozialhilfebezug verstreicht dann häufig viel Zeit. Und niemand weiss so recht, was in dieser Phase mit den Menschen passiert; wie sie über die Runden kommen, ob sie ihr Vermögen aufbrauchen oder sich verschulden. Die SKOS erachtet es als zentral, die Menschen zwischen Aussteuerung und Sozialhilfebezug besser zu unterstützen. Wichtig ist unter anderem eine enge Zusammenarbeit der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren mit den Sozialdiensten. In der Stadt Zürich wurden bereits Sozialberatungen im RAV eingeführt. In Bern begleiten Coaches ältere Langzeitarbeitslose vor der Aussteuerung auf dem Weg in den 1. Arbeitsmarkt. In Lausanne gibt es schon seit vielen Jahren Programme um jüngeren und älteren Menschen via Bildung in den Arbeitsmarkt zu verhelfen. Diese Massnahmen sind wichtig und sollten eine breite Anwendung finden.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Auskünfte

Christoph Eymann, Präsident SKOS

Tel. 031 326 19 13

Markus Kaufmann, Geschäftsführer SKOS

Tel. 031 326 19 13